Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 41 (1915)

Heft: 48

Illustration: Die traurige Historia vom schreibenden Wilson

Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die traurige Historia vom schreibenden Wilson

(Wie es ihm gehen kann, wenn er noch lange Noten und Proteste an die europäischen Mächte schreiben muß.)

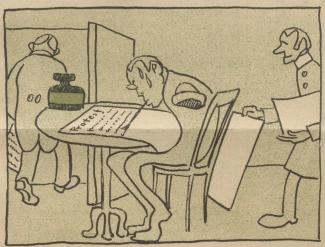
(Beichnungen von &. Boscovits jun.; Tegt vom "Nebelspalter")



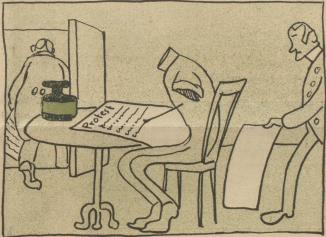
Herr Wilson aus dem Dollarland hat seine Seder in der Hand. Er schreibt im Schweiß des Ungesichts Proteste, Noten, weiter nichts.



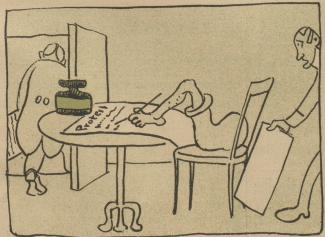
Er schreibt und schreit, o jeh! o mei! Der ganze Urm geht drauf dabei. Das ist Herrn Wilson einerlei, wozu hat man der Urme zwei?



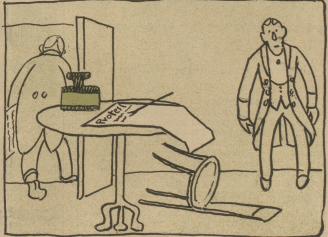
Ein solches Opser seiner Pflicht sah unsre Welt bis dato nicht. Herr Wilson wird nicht mutlos und benüht zum Schreiben seinen Mund.



Doch gehet mit der Zeiten Lauf fogar ein Wilson-Mundwerk drauf. Die Pflicht verwindet dieses auch. Nun schreibt der Brave mit dem Bauch.



Ihr lieben Leute, seht nur seht, wie es dem armen Wilson geht. Verhängnis naht mit raschem Lauf, der tapfre Wilson schreibt sich auf.



Der unentwegte Mann verschwand, ein Opser für sein Vaterland. Es ist von ihm, o seht, ihr Lieben, nur ein Protest zurückgeblieben.